

# Ist verdächtig.

## Bankenweisung für eine Million ungesetzlich.

### Reisende in Verlegenheit.

New York, 26. Oct. Durch eine gestern abgegebene Erklärung des hiesigen Distriktsanwalts Jerome scheint die Behauptung, daß die Finanzkrisis der letzten Tage nur durch einige unfruchtliche Finanziers und nicht durch die ungünstige Geschäftslage im Allgemeinen verursacht worden sei, bestätigt zu werden. Aus seinen Bemerkungen ging hervor, daß die Anwälte der Knickerboder Trust Co., die Herren Davies, Stone und Auerbach, den Versuch gemacht haben, die Ernennung eines bestimmten Mannes zum Massenverwalter der bankrotten Trust Co. durchzusetzen, der eine Bankenweisung für die Summe von einer Million in seinen Besitz bringen und sie vollständig verschwinden lassen wollte. Diese Anweisung soll, wie seitdem festgestellt worden ist, gar nicht einmal geschrieben gewesen sein, so daß der Verdacht vorliegt, daß der „would-be“ Massenverwalter durch geheime Entfernung der Bankenweisung Jemand, der seinen Namen nicht genannt haben will, schützen wollte. Herr Jerome will vorläufig keine Einzelheiten bekannt geben, wird dieses aber thun, wenn die Knickerboder Trust Co. ihm bei seinem Vorgehen auch nur die geringsten Schwierigkeiten macht. Auch gestern herrschte in hiesigen Finanzkreisen immer noch große Aufregung; einige kleinere Finanzinstitute mußten, wie bereits berichtet worden ist, ihre Thüren schließen, doch die größeren Banken widerstanden jedem Sturm, und am Abend schien es, als ob im Publikum das alte Vertrauen wieder hergestellt und ein weiterer Ansturm von Depositen heute nicht mehr zu befürchten ist.

New York, 26. Oct. Erst heute wurde es hier bekannt, daß sich in Europa augenblicklich etwa 250 Amerikaner mit ihren Familien befinden, die von der inzwischen bankrotten Knickerboder Trust Co. Kreditbriefe haben und natürlich jetzt kaum noch imstande sind, auf diese Kreditbriefe in Europa von irgend einem Geldinstitut baares Geld zu erhalten. Viele von ihnen befinden sich in einer verzweifelten Lage und haben sich bereits in den rückberufenen Depeschen an ihre Verwandten in diesem Lande mit der Bitte gewandt, ihnen so schnell wie möglich zu helfen. Sogar die Staatsbehörden sind angegangen worden, den in Verlegenheit gerathenen Reisenden zu Hilfe zu kommen.

New York, 26. Oct. Charles W. Morse, der Urheber der Bankentzette und des Dampfer-Trusts für die Küstenschifffahrt, hat die Parit, für welche er und seine Verbündeten verantwortlich gemacht werden, am schwersten zu büßen. Aus gut unterrichteter Quelle verlautete gestern, daß die Consolidated Steamship Co., der erwähnte Trust, aufgelöst werde. Morse wird die Hudson- und Sund-Dampfer behalten und die Clyde-Linie, die Ward- und die Mallory-Linie, sowie die N. J. & Porto Rico Dampferlinie an die früheren Gesellschaften zurückgeben.

**Hohe Bürgschaft**  
**Wuß der Massenverwalter der Kernst Lamp Co. stellen.**  
Pittsburg, Pa., 26. Oct. Walter D. Uptegraff, der Sekretär George Westinghouse's, wurde gestern Nachmittag zum Zwangsverwalter der Kernst Lamp Co. ernannt und unter \$50,000 Bürgschaft gestellt. Der Antrag auf Ernennung eines Massenverwalters war von der Cooper Hewitt Electric Co. von New York gestellt und mit dem Hinweis darauf begründet, daß die Kernst Lamp Co. der klägerischen Gesellschaft die Summe von \$20,000 für Material schulde. Die \$50,000, die die Schatzamtsekretär Cortelhou zur Unterfützung in der augenblicklichen Finanzklemme dieser Stadt bewilligt hat, sind den drei größten hiesigen Banken überwiesen worden.

**Illinois-Mississippi-Canal.**  
**Ceremonien bei der gestern erfolgten Öffnung eines Fluthohes.**  
Sterling, Ill., 26. Oct. Gestern Nachmittag um 2 Uhr ließ A. J. Henderson durch Öffnen eines Fluthohes Wasser in den Illinois-Mississippi-Canal einströmen. Das bedeutet die Vollendung eines Werkes, welches von Henderson vor 25 Jahren in Angriff genommen worden war und von der Bundesregierung mit einem Kostenaufwand von \$7,500,000 vollendet worden ist. Bei dem Cerimoniezug gegen waren die Mitglieder des nationalen Repräsentantenhauses Caldwell, Lowden und Lorimer, BundesSenator Hopkins, Gouverneur Denny und andere hervorragende Personen und hielten Reden. Hunderte von Menschen hatten sich zu der Cerimonie eingefunden. Viele davon waren aus weiter Entfernung hierher gekommen.

# Zunahme von Verbrechen.

## In Berlin seit wenigen Tagen 24 Personen vermisst.

### Allgemeine Unsicherheit.

Berlin, 28. Oct. In Verbindung mit dem Prozeß Mollke-Garden werden zahlreiche sensationelle Fälle, grauenhafte Verbrechen und aufregende Prozesse, sowie die allgemeine Unsicherheit erörtert. In Berlin werden seit einigen Tagen nicht weniger als vierundzwanzig Personen vermisst, unter ihnen acht junge Mädchen. Vor dem Schwurgericht in Schlesien geht der Mord-Prozeß gegen den Chemiker Beremann, dessen Schwester und den Schwager Klein seinem Ende entgegen. Bergmann, der Sohn eines verstorbenen Hauptmannes aus angesehenen Familien, behauptete, von der Schwester und dem Schwager durch Hypnose zur Ermordung des alten Klein angestiftet zu sein. Die Beweisnahme ergab, daß Bergmann den Vater Klein wegen Erlangung einer Erbschaft mit der Art erschlug.

**Auto fordert Opfer.**  
**Bekanntes Politiker Chicagos wurde auf der Stelle getötet.**  
Chicago, 28. Oct. James Redbird, ein bekannter hiesiger Politiker und Vorführer des republikanischen Centralcomites des Cook County, wurde gestern das Opfer eines bedauerenswerthen Automobilunfalls. Mit mehreren Freunden machte er eine Spazierfahrt, als das Automobil auf der Landstraße, die sehr schmal und infolge dessen sehr gefährlich war, beim Drehen um eine scharfe Ecke von der Straße in einen Graben glitt und umgeworfen wurde. Herr Redbird blieb auf der Stelle todt, und die anderen Anwesenden, zwei Herren und drei Damen, unter denen die Gattin des Verunglückten, kamen mit schmerzhaften Verletzungen davon.

**Straßencars collidiren.**  
**Acht und vierzig Personen werden dabei schwer verletzt.**  
Providence, R. I., 28. Oct. Bei der Collision von zwei electrischen Straßencars wurden gestern hier an der Pawtucket Linie, an Main Straße, 48 Personen schwer verletzt. Ein Wagen wurde vollständig und der andere theilweise zertrümmert. Fast als ein Wunder ist es zu bezeichnen, daß von den Motorführern keiner verletzt worden ist.

**Spanier befoht.**  
**Fürchten, daß ihr König Opfer der Tuberkulose ist.**  
Madrid, Spanien, 28. Oct. Nicht nur die Bewohner dieser Stadt, sondern des ganzen Landes sind infolge der seit einigen Tagen hier verbreiteten Gerüchte über das Befinden des Königs, der angeblich an Tuberkulose leidet, sehr befoht. Gestern wurde es hier bekannt, daß die Ärzte dem König angerathen haben, nach seiner Rückkehr von England sich nach Nizza zu begeben und dort eine Weile zu bleiben. Gerade dieser Rath wird von vielen als ein starker Beweis dafür angesehen, daß der Zustand des Herrschers bereits sichere Symptome der schrecklichen Krankheit, der auch der Vater Alfonso's zum Opfer gefallen ist, zeigt. Man hält es hier für mindestens sehr zweifelhaft, ob König Alfonso nach den wegen der Marokko-Angelegenheit zwischen Spanien und Frankreich entstandenen Meinungsverschiedenheiten den Rath seiner Ärzte befolgen und nach Nizza gehen wird.

**Folgen des Erdbebens.**  
Rom, 28. Oct. Nach den bis jetzt zusammen gestellten Berichten haben bei dem letzten Erdbeben in der Provinz Calabrien 28 Städte und Dörfer schwer gelitten. In 32 Städten und Ortschaften sind nur einzelne Häuser beschädigt, und in einigen anderen Gartenanlagen vernichtet worden. Die Regierung hat das Hilfscomite in Mailand mit dem sofortigen Wiederaufbau der vollständig vernichteten Stadt Brancaleone beauftragt.

**Dampfer gesunken.**  
Port William, Ont., 28. Oct. Ein unbekannter Dampfer ist gestern bei einem furchtbaren Sturm im Superior-See gesunken. Man glaubt, daß die Mannschaft ihren Tod in den Wellen gefunden hat.

**Fahrkarten gestohlen.**  
Los Angeles, Cal., 28. Oct. Gestern wurde in Santa Monica, einer kleinen unweit von hier gelegenen Stadt die Entdeckung gemacht, daß aus dem Stationsgebäude Fahrkarten im Werthe von \$15,000 gestohlen worden sind. Da die Diebe auch so vorzüglich waren, Stempel und Looschläger mit zu nehmen, so werden sie imstande sein, die Fahrkarten unentdeckt in fast allen Städten zu verkaufen.

Auf Veranlassung des Oberarztes der Bundesarmee, Dr. Whymann, werden in Zukunft alle Schiffe im Puget Sund ausgeräuchert werden, um ein Umschlagen der Beulenpest zu verhindern.

# Die Schlupfreden.

## Zeugenverhör im Mollke-Garden-Prozeß beendet.

### Aufregung im Gerichtssaal.

Frau v. Elbe, die geschiedene Gattin des Klägers, ging mit geballten Fäusten auf diesen los. — Scherzhafte Einzelheiten über Orogen von Offizieren aus den besten Regimentern und den angesehensten Familien. — Fürst Philipp zu Eulenburg war angeblich so schwer krank, daß er nicht als Zeuge in dem Prozeß vernommen werden konnte. — Maximilian Harden wird vor dem Gerichtssaal mit lautem Jubel begrüßt.

Berlin, 26. Oct. Eine große Ueberregung für das Publikum und für die Beteiligigten war die gestern Nachmittag kurz vor Schluß der Gerichtsverhandlung abgegebene Erklärung des Richters Kern, der in dem Prozeß Mollke-Garden den Vorbehalt macht, daß das Zeugenverhör geschlossen sei und daß er den Vertretern beider Parteien heute Gelegenheit geben werde, ihre Schlupfreden zu halten. Als Maximilian Harden nach Schluß der Sitzung das Gerichtsgelände verließ, wurden ihm von den in der Nähe versammelten Neugierigen begeisterte Ovationen dargebracht, daß er es gewagt hatte, in seinen Artikel in der „Zukunft“ so einschlägig Persönlichkeiten wie den Fürsten Philipp zu Eulenburg, den Grafen Runo von Mollke, auf die Frage des Richters, ob er seine Stelle als Commandant von Berlin infolge der von Harden in der „Zukunft“ gegen ihn veröffentlichten Artikel ausgegeben habe. Mollke sagte, man habe einen solchen Berg von Lügen gegen ihn aufgehäuft, daß er nicht mehr imstande gewesen sei, sich gegen alle zu verteidigen, und daß er es deshalb für das Beste gehalten habe, sein Amt niederzulegen.

Berlin, 26. Oct. Große Aufregung verursachte es gestern bei den Verhandlungen des von dem Grafen von Mollke gegen Maximilian Harden, den Herausgeber der „Zukunft“, angehängten Beleidigungsprozesses, als Frau v. Elbe, die geschiedene Gattin des Grafen Mollke, mit geballten Fäusten auf diesen zuging, nachdem sein Anwalt, Justizrath Dr. von Gordan, die Wahrheit ihrer Aussagen über den ehehellen Verlehr bestritten hatte. Im äußersten Moment begwang sich die Zeugin. Betreffs der Aussagen der Frau v. Elbe über die politische Betätigung Mollke's als Militär-Attaché in Wien, über seine geheimen Berichte an Eulenburg, über die Schließung eines Ninas um den Kaiser, so daß der Monarch nur erfahre, was ihnen selbst dienlich sei, erklärte Mollke, eine Ringbildung, eine politische Beeinflussung sei wegen der äußerst scharfen Repressalien unmöglich. Auf die von Frau v. Elbe gemachten Aussagen erwiderte Mollke, die Erregung über die heraufbeschworenen trübsten Jahre seines Lebens erlicke ihm die Worte, sonst finde ein alter Feldsoldat leicht ein frisches Wort vor der Front. Anwalt v. Gordan behauptete, daß die geschiedene Gattin Mollke's im ehehellen Leben die fürchterlichsten Szenen bereitet habe. Sonst brachten die gebrachten Aussagen die schrecklichsten Einzelheiten über Orogen von Offizieren aus den besten Regimentern und den angesehensten Familien. Die Deffentlichkeit war von den Verhandlungen ausgeschloffen. Der Schlußact der geschiedenen Orogen war die Wille Wbler des Grafen zu Lynar, gegenüber dem Potsdamer Marmorpalais. Der Zeuge v. Bollstath, welcher ehemals dem Regiment der Garde du Corps angehört und die fraglichen Vorgänge miterlebt hatte, beschrieb, was sich ereignete und was sich im Druck nicht wiedergeben läßt. Seine Aussagen sollten die vom Verteidiger Bernstern aufgestellte Behauptung beweisen, daß in der Umgegend des Kaisers sich Personen befänden, welche die Befriedigung unzulässiger Sinnverlust suchten. Nach einer ihm vorgelegten Photographie identifizierte der Zeuge auf das Bestimmteste den Fürsten Philipp zu Eulenburg als Theilnehmer an den Orogen, doch war er nicht sicher, ob auch Mollke dabei gewesen sei. Fürst Philipp zu Eulenburg schickte ein ärztliches Zeugnis ein, in welchem verschiedene Krankheiten angeführt werden, die sein Erscheinen unmöglich machen sollen, weil die Folgen der seelischen Aufregungen zu fürchten seien. Der Vorführer des Schöffengerichts, Amtsrath Kern, bemerkte satirisch, wenn Fürst Eulenburg ungehindert sei, so sei keine Aufregung zu befürchten. Da er die Reife vom Schloß Liebenberg nach Berlin ausgehalten habe, müffe er auch die kurze Fahrt von der Wohnung nach dem Gerichtssaal halten. Da aber der Arzt in dem Zeugnis erklärt hatte, daß der Fürst in Gefahr schwebte, vom Schloß getrieben zu werden, wurde er entschuldigt.

**Ermordete ein Kind.**  
Pittsburg, Pa., 28. Oct. Unter der furchtbaren Anlag, seinem sechzehn Monate alten Töchterchen Mary mit einer Kohlenwinde den Schädel eingeschlagen und das Kind getödtet zu haben, wurde gestern hier der Grubenarbeiter Joseph Canino in Haft genommen. Der Verhaftete konnte das Verbrechen nicht leugnen, gab aber zu seiner Verteidigung an, daß er zur Zeit sehr erregt und seiner Sinne nicht mächtig gewesen sei.

**Schadenfeuer in Rom.**  
Tacoma, 28. Oct. Aus Rom ist hier gestern die Nachricht eingetroffen, daß ein großes Feuer daselbst wüthet, das eine Zeit lang die ganze Stadt bedrohte und einen Schaden von mindestens \$300,000 angerichtet hat. Unter den von Feuer zerstörten großen Geschäftsgebäuden befindet sich das Second Ave. Office-Gebäude der Pioneer Mining Co., das allein einen Werth von etwa \$100,000 repräsentirte.

**Der erste Unfall.**  
Dallas, Tex., 28. Oct. In der Nähe dieser Stadt rannte gestern ein Passagierzug der Missouri, Kansas & Texas Eisenbahn in eine Locomotive. Der Locomotivführer und ein Passagier wurden getödtet und mehrere Personen wurden zum Theil schwer verletzt. Beamte der Bahn-Gesellschaft behaupten, daß dieser der erste Unfall auf den Linien ihrer Bahn ist, bei dem Jemand getödtet wurde.

# Wichtige Gründe.

## Weßhalb Wilkow den Kaiser nicht nach England begleitet.

### Keine Geschäftspolitik.

Berlin, 28. Oct. Der bereits gemeldete Entschluß des Reichskanzlers Fürsten v. Bülow, den Kaiser auf der Fahrt nach England im kommenden Monat nicht zu begleiten, wird heute von offizieller Seite motivirt. Es wird ausgesprochen, daß es für den Kanzler unmöglich sei, wegen der nothwendigen Conferenzen mit den parlamentarischen Führern am Vorabend des Wiederauftrittens des deutschen Reichstags und des preussischen Landtags und wegen der Entscheidungen über wichtige Fragen, auf längere Zeit von der Reichshauptstadt abwesend zu sein. Außerdem würde die Beileitung des Kanzlers die Veranlassung geboten haben, daß der Reife des Kaisers nach England ein geschäftspolitischer Charakter beielegt worden wäre, was auf beiden Seiten des Canals nicht erwünscht wäre.

**Benutzen Pässe.**  
**Congressabgeordnete haben damit angeheißlich das Gesetz übertreten.**  
Washington, 28. Oct. Mitglieder der Commission für zwischenstaatlichen Handel haben angeblich in Erfahrung gebracht, daß viele Congressabgeordnete von Eisenbahngesellschaften Pässe angenommen haben und diese auch benutzen. Das ist gegen die Bestimmung eines vom letzten Congress angenommenen Gesetzes, das ausdrücklich vorschreibt, daß kein Beamter der Bundesregierung einen Eisenbahnpaß benutzen soll. Auf die Uebertretung dieses Gesetzes steht eine Strafe von nicht weniger als \$100 und nicht mehr als \$2,000. Ob die Angelegenheit im Congress oder vor der Commission für zwischenstaatlichen Handel jemals zur Sprache kommen wird, erscheint heute mindestens sehr fraglich, weil die betreffenden Congressabgeordneten zu ihrer Verteidigung geltend machen könnten, daß sie Angehörige der betreffenden Eisenbahngesellschaften sind, von denen sie die Pässe erhalten haben.

**Ein Riesenballon.**  
**Macht erfolgreiche Fahrt von Philadelphia nach Belkertown, Mass.**  
Springfield, Mass., 28. Oct. Der Riesenballon „Benjamin Franklin“, der eine Capacität von 92,000 Cubikfuß Gas hat u. angeblich der größte Ballon in der Welt ist, traf gestern mit fünf Passagieren in Belkertown, Mass., ein und ging daselbst nieder, nachdem er eine erfolgreiche Fahrt von Philadelphia gemacht hatte. Die tüchtigen Luftschiffer sind deshalb mit der Fahrt außerordentlich zufrieden, weil fast während der ganzen Zeit als sie sich in luftiger Höhe befanden, ein starker Wind wehte, der den Ballon aus seinem regelrechten Kurs trieb, und es für den Lenker oft sehr schwierig machte, in der Richtung, die er sich vorgenommen hatte, voran zu kommen.

**Wegen Decretoforderungen.**  
**Conflikt zwischen Ministerpräsidenten und ungarischen Premier.**  
Wien, 28. Oct. Es verlautet von ununterbrochener Seite, daß die österreichische Ministerpräsident Freiherr v. Beck und der ungarische Premier Dr. Welerle mit den Forderungen des Reichskriegsministers collidiren. Die Delegationen werden, wie nunmehr beschlossen ist, um die Weihnachtstage in Berathung treten. Vor ihnen wird dieser Conflict zum Austrag gebracht werden.

# Zehrelle schwache Männer.

„Kein Mann ist verloren — Es giebt eine sichere Heilung für jeden schwachen Mann.“  
Dr. Robertz.

Senden Sie mir einfach Ihren Namen und Adresse und ich werde es Ihnen beweisen, daß Sie nicht ein schwacher Mann sind, sondern ein Mann, der seine Manneskraft wieder erlangen will, ist ausgefüllt. Es ist leicht zu erlangen. Es ist meine Pflicht, meine Wissen, mein Schicksal, die Schwächen zu heilen. Durch meine neue Behandlung werden in kürzester Zeit sämtliche Folgen jugendlicher Verirrungen, Aussetzungen, überaus gefährliche Schwächungslagen jeder Art gründlich und vollkommen beseitigt. Einmalige oder mehrmalige Anfälle von Schwindel, Schläfrigkeit, Kopfschmerzen, Schlaflosigkeit, Neigung zu melancholischen Ideen, Angst, Schrecken, Blässe, allgemeine Schwäche, Verfall, alle diese Zustände werden durch meine Behandlung beseitigt.

Schreiben Sie mir heute noch in wärdigen Briefen, und Sie werden gewißlich den Tag sehen, der Sie zu mir geführt hat, wenn ich mein Werk zu Ende bringe. Ihren Brief an Dr. Robertz und meine Gesundheitskarte senden Sie an:

Dr. G. H. ROBERTZ,  
564 Woodward Ave., Detroit, Mich.  
Gründet in Detroit seit 1886

**Größer als „Lusitania“.**  
Die Schiffbau-Firma Harland & Wolff in Belfast, England, hat offiziell zugegeben, daß sie mit Plänen eines Dampfers für die White Star-Linie beschäftigt ist, der noch größer als die „Lusitania“ werden soll. Der Kiel dieses Schiffes soll in wenigen Monaten gelegt werden; es soll mit Expansionsdampfmaschinen und Turbinen, die sich gegenseitig ergänzen, ausgerüstet werden. Nach Informationen aus anderer Quelle soll das neue Schiff ein Displacement von 40,000 Tonnen haben.

Wenn echter Kaffee Ihren Magen, Ihr Herz oder Ihre Nieren belästigt, machen Sie dann einen Versuch mit dieser geschätzten-Kaffee-Imitation — Dr. Shoop's Health Coffee. Dr. Shoop hat zwar genau den Geschmack und den Aroma von altem Java und Mokka Kaffee getroffen, aber es ist nicht eine Spur von echtem Kaffee darin. Dr. Shoop's Gesundheits-Kaffeeimitation wird aus reinem gebleichtem Getreide oder Gerstmalz mit Malz, Wästen, um hergestellt. In einer Minute gemacht. Wird Ihnen höchlich gefallen. Holen Sie sich eine freie Probe in unserem Laden. Von Dr. S.

**Der griechische Athlet**  
des goldenen Zeitalters trainirte sich mit frischem Käse, getrockneten Feigen, getoastetem Korn, Milch und warmem Wasser. Er aß niemals Fleisch.

**Appendicitis.**  
Nährt zum großen Theil her von Mißbrauch der Eingeweide durch den Gebrauch von drainirigen Abführmitteln. Um alle Gefahr zu vermeiden, gebraucht nur Dr. King's New Life Pills, die harmlosen Reiner und Stärker. Garantirt für Kopfschmerz, Biliosität, Malaria und Gelbsucht, bei allen Apoplexien. 25 Cents.

**Electrischer Globus.**  
Von dem Physiker Straub ist ein neuer Globus für Lehrzwecke erdacht worden, der vor allen seinen Vorgängern bestimmte Besonderheiten aufzuweisen hat. Der besondere Vorzug dieses Globus besteht in der Benutzung des Elektromagnetismus, indem seine Oberfläche nach Belieben magnetisirt und entmagnetisirt werden kann. Dadurch ist es möglich, die Wirkung der Schwerkraft unmittelbar zu zeigen, indem die Oberfläche des Globus Metallkörper ebenso anzieht und festhält wie die Erdoberfläche jeden Körper. Ferner sind an dem Globus vier Schachte angebracht, die sich im Mittelpunkt vereinigen und die Möglichkeit geben, zu zeigen, wie alle Gegenstände nach dem Mittelpunkt der Erde angezogen werden.

Magelnden, Herz- und Nierenbeschwerden können schnell durch eine Medizin, die Apotheken überall als Dr. Shoop's Restaurative bekannt ist, gehoben werden. Die prompte und überalternde Linderung, die dieses Mittel sofort bringt, ist lediglich seiner wiederherstellenden Wirkung auf den Magen ufw. kontrollirenden Nerven zuzuschreiben.

Ein schwacher Magen mit Unverdaulichkeit im Gefolge, ein schwaches Herz mit Herzklopfen oder unregelmäßigen Schlag bedeuten stets schwache Magennerven oder schwache Herznerven. Kräftigen Sie diese inneren oder kontrollirenden Nerven mit Dr. Shoop's Restaurative und legen Sie dann wie schnell diese wieder verschwinden. Dr. Shoop von Racine, Wis., sendet Postproben frei; schreiben Sie dafür. Eine Probe beweist. Ihre Gesundheit ist höchlich diese Probe werth. Verkauf durch Theo. Jensen.

Die höchste Auswahl von frischen

## Groceries

Die höchsten Preise für Butter und Eier, in Baar oder in „Trade“, bezahlt

**L. NEUMAYER,**  
311 West - - - - - 3te Straße.

**Nur für Flechten u. Hämorrhoiden.**  
**Frei** Da ich mich so behagt zu leiden, werde ich einen jeden damit behandelnden Arzt mit einem hohen Gehalt belohnen. Ich habe schon hunderte von Patienten geheilt. Sofortige Verantwortung. Schreibt an **P. W. Williams**, 400 Manhattan Avenue, New York. Haupt-Praxisort: St. Louis, Mo.

Gewünscht für die Ver. Staaten Armee — Staats-unterstützte Bannet-Verleiher dem Alter von 21 und 35; Bürger der Vereinigten Staaten, von gutem Charakter und mäßigen Angewohnheiten, welche englisch lesen und schreiben können. Wannher legt die gewünschte in Uebung. Im Ausfall werden Grad an „Accrating Officer.“ Welt Die eine und zwei, Grand Island, Omaha, Lincoln, Nebraska City, Rebers, Council Bluffs, Ia., Sioux City, oder Sioux Falls, South Dakota.

# Zweite Straße Grocery.

## Beste Auswahl von Feinsten Groceries.

### Wir kaufen und verkaufen Produkte, Eier, Butter usw.

### Prompte Ablieferung nach irgend einem Theil der Stadt.

Telephone: Bell, No. 409, Independent 409.

**FERDINAND SEEBOM**  
Gegenüber der N. O. U. W. Halle.

**Für Versicherung und Grundeigenthum**  
.....leben.....  
**CHAS ROSE**  
Agent für die „Union“ Feuer-Versicherung von Lincoln und die „Germania“ von Omaha. Office über der First National Bank

**Dr. J. LUE SUTHERLAND,**  
Arzt & Augenarzt,  
Brillen eine Spezialität  
Office im Thummel Gebäude.

**Richard Ebbitt, M. D. C. C. S.**  
**Chirurg.**  
Hospital 412 west. 3te Straße, hinter Johnson's Schmiede.  
Bell Phone Black 501. Grand Island, Neb. Independent 23

**SADDLES HARNESS OR HORSE COLLARS**  
With this Brand on are the Best Made

**ASK YOUR DEALER TO SHOW THEM BEFORE YOU BUY.**  
**HARPHAM BROS. CO.**  
LINCOLN, NEB.

**W. H. Thompson.**  
**Advokat und Notar,**  
Praktizirt in allen Gerichten.

Grundeigenthums-Geschäfte und Colleetionen eine Spezialität.

**„THE VIENNA“**  
Restaurations und Bäckerei . . . . .  
**HENRY SCHUFF, Eigentümer.**  
111 Nord Tenth Straße.

Reguläre Mahlzeiten 25 Cents. — Frühstück von Morgens 6 bis 10 Uhr; Mittagsessen von 11 bis 15 Uhr — Abendessen von 5 bis 9 Uhr. Außerdem Mahlzeiten zu jeder Tages- und Nachtzeit zu Preisen, je nach der Bestellung von 10c und 15c an aufwärts. Kommt herein und besucht mich.

**Schmerzen.**  
Schmerzen im Kopf-Schmerzen irgendwo haben Ihre Ursache. Schmerzen sind eine Konstante, ein Druck auf das Blut — in der Regel nichts Anderes. So sagt bewährter Dr. Shoop, um es zu beweisen hat er ein kleines rothfarbiges Tablet bereitgestellt. Dieses Tablet — Dr. Shoop's Headache Tablet genannt — hebt den Druck des Blutes von der schmerzenden Stelle. Die Wirkung ist prächtig und angenehm. Würde, aber sicher gleicht es den Blutdruck aus. Wenn Sie Kopfschmerzen haben, ist dies ein Druck des Blutes.

Wenn es schmerzhaft Verleiden bei Frauen sind, ist dieselbe Ursache vorhanden.

Wenn Sie schlaflos, ruhelos, nervös sind, ist es eine Konstante des Blutes — Blutdruck. Das ist eine Konstante, die Dr. Shoop's Kopfweh-Tabletten in 20 Minuten beseitigen, und die Tabletten bezeichnen den unnormalen Blutdruck. Wenn Sie diesen Schmerz quälend, wird ebenfalls nicht nur, geschwollen und schmerzhaft? Natürlich. Das ist Konstante. Blutdruck. Sie haben dies überall, wo der Schmerz ist. Es ist ein leicht feilbar-Verleiden.

Wir verkaufen für 25 Cents und empfehlen sehr

**Dr. Shoop's Headache Tablets.**  
THEO. JESSEN.

Harmony Lodge No. 37, N. O. U. W. — Verammlung jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat in der N. O. U. W. Halle. Auswärtige Brüder willkommen.

Tragt die Wahrheit, die wir immer gekauft haben  
**Chas. H. Fletcher**